

Autoren/-innen

Wilhelm Amann (Dr.) ist Germanist an der Universität Luxemburg. Seine Arbeitsschwerpunkte sind kulturelle Globalisierung/Regionalisierung, Diskursanalyse. Mit Georg Mein u. Rolf Parr ist er Mitherausgeber von »Gegenwartsliteratur und Globalisierung. Konstellationen – Konzepte – Perspektiven« (Synchron Verlag 2010).

Christel Baltes-Löhr (Prof. Dr.) ist universitäre Genderbeauftragte sowie Leiterin der Abteilung Gender-Studies. Sie koordiniert den »European Migration Network – National Contact Point – Luxembourg« der EU-Kommission und vertritt Luxemburg als Gender-Expertin in der EU-Helsinki Group »Women and Science«.

Viviane Bourg ist Hauptdozentin für Kunst und ihre Didaktik im Bachelorstudien-gang Erziehungswissenschaften an der Universität Luxemburg. Ihre Arbeitsschwerpunkte sind Kunsterziehung in der Schule und ästhetisch-biografische For-schung in der Lehrer/-innenausbildung.

Marion Colas-Blaise (Prof. Dr.) unterrichtet französische Linguistik und Semiotik an der Universität Luxemburg. Sie hat zahlreiche Veröffentlichungen über literari-sche und visuelle Semiotik, Stilistik und Diskursanalyse publiziert. Sie hat kürzlich als Koautorin das Werk « Le sens de la métamorphose » (2009) veröffentlicht.

Paul Dell ist Dozent und Forscher für Visuelle Künste an der Universität Luxem-burg. Bei seiner Forschungstätigkeit innerhalb des »Laboratoire d'Arts Visuels« bzw. IPSE liegt der Fokus auf zeitgenössischer Kunst. Des Weiteren beschäftigt er sich mit Medien und Mediationstechniken im Bereich Kunst.

Fernand Fehlen ist Dozent an der Universität Luxemburg mit dem Schwerpunkt empirische Sozialforschung. Soziolinguistik, Wahlforschung und Sozialstruktur-analyse bilden die drei Schwerpunkte seiner Arbeit. Zuletzt hat er die soziolinguisti-sche Studie »Luxemburgs Sprachenmarkt im Wandel« (Sesopi 2009) ver öffent-licht.

Paul Di Felice ist Hauptdozent der Kunstgeschichte und Kunstdidaktik an der Universität Luxemburg wo er auch für das «Laboratoire d'arts visuels» verantwortlich ist. Als Kunstkritiker (Mitglied der AICA) publiziert er vor allem zur Entwicklung der zeitgenössischen Fotografie auf «lacritique.org».

Sylvie Freyermuth (Prof. Dr.) lehrt französische Sprache und Literatur an der Universität Luxemburg. Ihre Forschungsarbeiten und Veröffentlichungen befinden sich an der Schnittstelle zwischen Literatur und Linguistik. Sie ist Spezialistin für das Werk des französischen Romanautors Jean Rouaud.

Peter Gilles (Prof. Dr.) ist Professur für Linguistik an der Universität Luxemburg. Seine Hauptarbeitsgebiete sind Phonetik/Phonologie, Variationslinguistik und Soziolinguistik des Luxemburgischen.

Sonja Kmec (Prof. Dr.) lehrt Geschichte und Kulturwissenschaften an der Universität Luxemburg. Im Bereich der Erinnerungsforschung hat sie zusammen mit Michel Margue, Pit Péporté und Benoît Majerus »Lieux de mémoire au Luxembourg« (2007) herausgegeben und »Inventing Luxembourg« (2010) verfasst.

Fabienne Lenz promoviert an der Universität Luxemburg zum Thema »Italienische Einwanderung in Luxemburg: zwischen privater Erinnerung und öffentlichen Repräsentationen«. Sie beschäftigt sich desweiteren mit der Geschichte der europäischen Integration gebunden an die Frage der nationalen Identitäten.

Georg Mein (Prof. Dr.) ist Professor für Neuere deutsche Literaturwissenschaft an der Universität Luxemburg. Seine Arbeitsschwerpunkte sind Literatur vom 18. Jahrhundert bis in die Gegenwart, Medien und Kulturtheorien, Literatursoziologie, Literalitätsforschung.

Agnès Prüm ist Dozentin für Englische Literatur an der Universität Luxemburg. Arbeitsgebiete: Interaktion zwischen Erzählung und Identitätskonstruktionen, Gender, Utopien, Dystopien, spekulative Fiktion. Publikationen im Bereich Popular Culture über CSI und Frankenstein als Motive westlicher Kulturen.

Rachel Reckinger (Dr.) ist Soziologin und arbeitet als wiss. Projektkoordinatorin an der Universität Luxemburg. Sie forscht und veröffentlicht in den Bereichen Identitätskonstruktionen, Ernährung, Nahrungsherstellung, Konsum, Expertise und Politik, Ethik und Moral, Nachhaltigkeit sowie Gouvernementalität.

Sebastian Reddeker (M.A.) ist Doktorand an der Universität Luxemburg. Er forscht schwerpunktmäßig in den Bereichen Luxemburger Werbediskurs, Identität und Werbung, sowie Normalismus- und Interdiskurstheorie.

Christian Schulz (Prof. Dr.) ist Leiter der Forschungseinheit IPSE an der Universität Luxemburg. Seine Arbeitsschwerpunkte als Geograph liegen im Bereich der grenzüberschreitenden Regionalentwicklung und umweltorientierten Wirtschaftsgeographie. Er ist Mitherausgeber des »Atlas du Luxembourg« (2009).

Sebastian Seela (M.A.) ist Assistent am Institut für deutsche Sprache, Literatur und Interkulturalität an der Universität Luxemburg. Er unterrichtet Mittelhochdeutsch und Linguistik und promoviert zu den Tagebüchern Victor Klemperers an der Schnittstelle von Linguistik und Sozialwissenschaften.

Heinz Sieburg (Prof. Dr.) ist Professor im Bereich der germanistischen Linguistik und Mediävistik. Er forscht und publiziert u.a. zur historischen Wortbildung im mittelfränkisch-luxemburgischen Raum. Jüngst erschienen ist sein Buch »Literatur des Mittelalters« (Berlin 2010).

Gian Maria Tore (Dr.) forscht über Medien-, Film- und Kunstsemiotik an der Universität Luxemburg. Er lehrt an der Universität Metz und arbeitet regelmäßig mit der Cinémathèque de Luxembourg zusammen. Er ist Mitherausgeber von »L'expérience. En sciences de l'homme et de la société« (Limoges, PULIM 2006).

Christian Wille (M.A.) ist wiss. Projektkoordinator an der Universität Luxemburg. Er arbeitet über Raum- und Identitätskonstruktionen in europäischen Grenzräumen und publiziert zur Interkulturellen Kommunikation, grenzüberschreitenden Zusammenarbeit und Arbeitnehmermobilität in der Großregion SaarLorLux.

Melanie Wagner (Dr.) ist Postdoktorandin im »Laboratoire de linguistique et de littératures luxembourgeoises« an der Universität Luxemburg. Sie forscht hauptsächlich im Bereich Soziolinguistik und veröffentlicht zu soziolinguistischen Themen wie Sprachvariation, Normbewusstein, Spracheinstellungen und -ideologien.